

Selektionsrichtlinien für die Aufnahme bzw. Verbleib in den Österreichischen Nationalkadern im Skibergsteigen 2015/16

1. Grundsätzliches

Eine Aufnahme in die Österreichischen Nationalkader der Sparte Skibergsteigen des Österreichischen Skiverbandes wird über den Entscheid der Selektionskommission der Sparte Skibergsteigen durchgeführt und gilt zunächst für den Anschlusskader und ein „Probejahr“.

Die Selektionskommission der Sparte Skibergsteigen setzt sich zusammen aus: Nationaltrainer, Beauftragten des Landesreferates Skibergsteigen und der Mannschaftsleitung der Nationalmannschaft. Der Trainer (Trainerurteil überwiegt dabei) und der Beauftragte des Landesreferates machen der Mannschaftsleitung den Vorschlag und dieser führt die Aufnahme durch.

Die erreichten Ränge in den zur Beurteilung vorgeschlagenen Rennen werden immer unter Berücksichtigung der Gesamtteilnehmer gewertet. Zusätzlich können daher bei quantitativ und/oder qualitativ schlechter Beteiligung am jeweiligen Bewerb strengere Kriterien zur Anwendung gebracht werden. Die Bewertung der Einstellung der Sportler wird ebenso wie die endgültige Entscheidung über eine Aufnahme von der Selektionskommission durchgeführt

2. Qualifikation über vorgegebene Selektionsbewerbe

Zur Qualifikation in die Österreichischen Nationalkader muss innerhalb einer Saison an den vorgeschlagenen Selektionsrennen oder an ISMF-Certified Rennen teilgenommen werden. Der Start bei den Österreichischen Meisterschaften ist verpflichtend.

Selektionsbewerbe für die Saison 2015/16:

- 19.12.2015 Schönleiten Trophy (ÖM Sprint)
- 20.12.2015 Schönleiten Trophy (Vertical Race)
- 06.01.2016 Laserlauf (Individual Race)
- 09.01.2016 Speckjagern (ÖM Vertical)
- 23.01.2016 Champ or Cramp (Vertical Race)
- 31.01.2016 Erztrophy (ÖM Individual)
- 14.02.2016 Lesachtaler Tourenlauf (Individual Race)
- 27.02.2016 Jennerstier, GER (Individual Race)
- 06.03.2016 Ramskulltrophy (Individual Race)
- 12.03.2016 Warscheneck Xtreme (Individual Race)

Ergebnisse in allen weiteren ISMF European Series Rennen bzw. offenen Klassen des ISMF Weltcups können eingereicht werden (Termine siehe www.ismf-ski.org).

Die folgend angeführten Leistungskriterien sind bei mindestens 3 Bewerben zu erfüllen. Die Richtlinien gelten für Individual, Vertical und Sprint Rennen.

Zusätzlich können eventuell vorhandene Top-Ergebnisse bei Internationalen Bewerben eingereicht werden. Diese werden von der Selektionskommission separat beurteilt.



Sparte Skibergsteigen des Österreichischen Skiverbandes ÖSV

A- 4824 Gosau, Nr. 200, Tel.: +43 (660) 4113091, Fax.: +43 (810) 9554178040
Web: www.oesv.at, Mail: skibergsteigen.oesv.at

Herren Senior

ÖM Individual ÖM Vertical ÖM Sprint	Rang 1 – 5 Gesamtwertung Rang 1 – 5 Gesamtwertung Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf den Sieger 5 %
Übrige Selektionsbewerbe	Rang 1 – 3	max. Rückstand auf den Sieger 5 %
ISMF Series Rennen	Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf den Sieger 15 %

Herren Espoir

ÖM Individual ÖM Vertical ÖM Sprint	Rang 1 – 3 Gesamtwertung Rang 1 – 3 Gesamtwertung Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf den Sieger 5 %
Übrige Selektionsbewerbe	Rang 1 – 3	max. Rückstand auf den Sieger 5 %
ISMF Series Rennen	Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf den Sieger 15 %

Herren Junior

ÖM Individual ÖM Vertical ÖM Sprint	Rang 1 – 3 Gesamtwertung Rang 1 – 3 Gesamtwertung Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf den Sieger 5 %
Übrige Selektionsbewerbe	Rang 1 – 3	max. Rückstand auf den Sieger 5 %
ISMF Series Rennen	Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf den Sieger 15 %

Herren Cadet

ÖM Individual ÖM Vertical ÖM Sprint	Rang 1 – 3 Gesamtwertung Rang 1 – 3 Gesamtwertung Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf den Sieger 5 %
Übrige Selektionsbewerbe	Rang 1 – 3	max. Rückstand auf den Sieger 5 %
ISMF Series Rennen	Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf den Sieger 15 %

Damen Senior

ÖM Individual ÖM Vertical ÖM Sprint	Rang 1 – 3 Gesamtwertung Rang 1 – 3 Gesamtwertung Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf die Siegerin 5 %
Übrige Selektionsbewerbe	Rang 1 – 3	max. Rückstand auf die Siegerin 5 %
ISMF Series Rennen	Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf die Siegerin 15 %

Damen Espoir

ÖM Individual ÖM Vertical ÖM Sprint	Rang 1 – 3 Gesamtwertung Rang 1 – 3 Gesamtwertung Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf die Siegerin 5 %
Übrige Selektionsbewerbe	Rang 1 – 3	max. Rückstand auf die Siegerin 5 %
ISMF Series Rennen	Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf die Siegerin 15 %

Damen Junior

ÖM Individual ÖM Vertical ÖM Sprint	Rang 1 – 3 Gesamtwertung Rang 1 – 3 Gesamtwertung Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf die Siegerin 5 %
Übrige Selektionsbewerbe	Rang 1 – 3	max. Rückstand auf die Siegerin 5 %
ISMF Series Rennen	Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf die Siegerin 15 %

Damen Cadet

ÖM Individual ÖM Vertical ÖM Sprint	Rang 1 – 3 Gesamtwertung Rang 1 – 3 Gesamtwertung Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf die Siegerin 5 %
Übrige Selektionsbewerbe	Rang 1 – 3	max. Rückstand auf die Siegerin 5 %
ISMF Series Rennen	Rang wird nach Beteiligung beurteilt	max. Rückstand auf die Siegerin 15 %



3. Selektionsrichtlinien über Weltcup, Weltmeisterschaft oder Europameisterschaft

Dieser Abschnitt betrifft vor allem Sportler aus dem Umfeld der Nationalmannschaft und international arrivierte Athleten.

Es sind mindestens zwei Ergebnisse im WC, WM oder EM vorzuweisen.

Die erreichten Ränge werden auch hier immer unter Berücksichtigung der Beteiligung beurteilt.

Bei quantitativ und/oder qualitativ schlechter Beteiligung können strengere Kriterien zur Anwendung gebracht werden. Die endgültige Entscheidung über eine Aufnahme wird wiederum von der Selektionskommission durchgeführt.

Herren Senior

Einzelweltcup	Rang 1 – 25	Rückstand auf den Sieger max. 15 %
WM, EM	Rang 1 – 20	

Herren Espoir

Einzelweltcup	Rang 1 – 8 oder 1. Ranglistenhälfte	Rückstand auf den Sieger max. 15%
Welt- Europameisterschaft	Rang 1 – 8 oder 1. Ranglistenhälfte	

Herren Junioren

Einzelweltcup	Rang 1 – 10 oder 1. Ranglistenhälfte	Rückstand auf den Sieger max. 15 %
Welt- Europameisterschaft	Rang 1 – 10 oder 1. Ranglistenhälfte	

Herren Cadet

Welt- Europameisterschaft	Rang 1 – 8 oder 1. Ranglistenhälfte	Rückstand auf den Sieger max. 15 %
---------------------------	-------------------------------------	------------------------------------

Damen Senior

Einzelweltcup	Rang 1 – 10 oder 1. Ranglistenhälfte	Rückstand auf die Siegerin max. 15 %
Welt- Europameisterschaft	Rang 1 – 10 oder 1. Ranglistenhälfte	

Damen Espoir

Einzelweltcup	Rang 1 – 5 oder 1. Ranglistenhälfte	Rückstand auf die Siegerin max. 15 %
Welt- Europameisterschaft	Rang 1 – 5 oder 1. Ranglistenhälfte	

Damen Junioren

Einzelweltcup	Rang 1 – 5 oder 1. Ranglistenhälfte	Rückstand auf die Siegerin max. 15 %
Welt- Europameisterschaft	Rang 1 – 5 oder 1. Ranglistenhälfte	

Damen Cadet

Welt- Europameisterschaft	Rang 1 – 5 oder 1. Ranglistenhälfte	Rückstand auf die Siegerin max. 15 %
---------------------------	-------------------------------------	--------------------------------------

Selektionsrichtlinien erstellt unter der Leitung von Nationaltrainer Alexander Lugger. Weiterführende Informationen unter alexander.lugger@askimo.at.

Stand: Juni 2015



Sparte Skibergsteigen des Österreichischen Skiverbandes ÖSV

A- 4824 Gosau, Nr. 200, Tel.: +43 (660) 4113091, Fax.: +43 (810) 9554178040
Web: www.oesv.at, Mail: skibergsteigen.oesv.at